

Privater Masterstudiengang

Forensische Psychologie
und Schadensbewertung





Privater Masterstudiengang

Forensische Psychologie und Schadensbewertung

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/psychologie/masterstudiengang/masterstudiengang-forensische-psychologie-schadensbewertung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kompetenzen

Seite 14

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

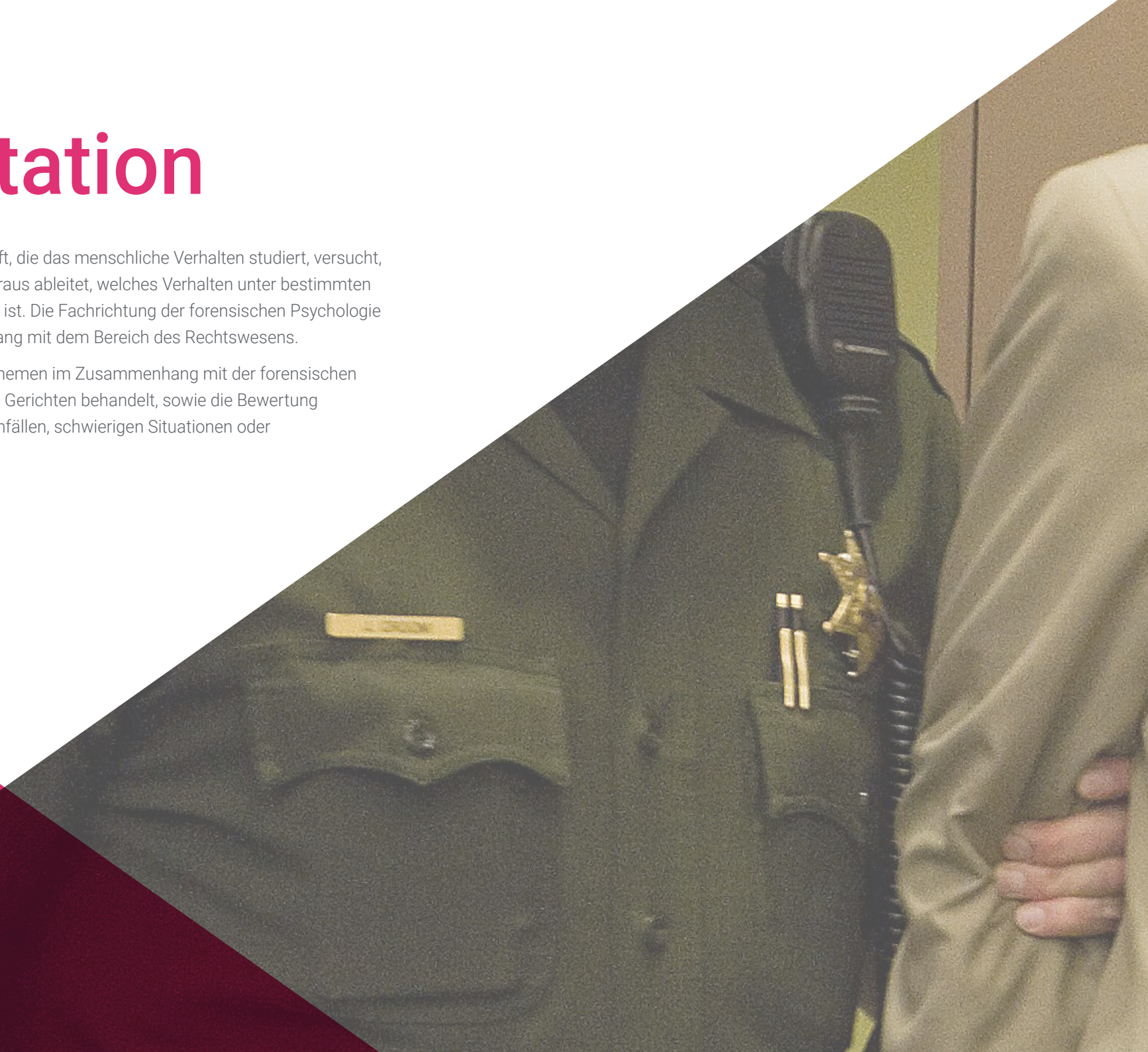
Seite 32

01

Präsentation

Die Psychologie ist die Wissenschaft, die das menschliche Verhalten studiert, versucht, unser Verhalten zu erklären, und daraus ableitet, welches Verhalten unter bestimmten Umständen am wahrscheinlichsten ist. Die Fachrichtung der forensischen Psychologie untersucht all dies im Zusammenhang mit dem Bereich des Rechtswesens.

In diesem Programm werden alle Themen im Zusammenhang mit der forensischen Psychologie und ihrer Beziehung zu Gerichten behandelt, sowie die Bewertung psychischer Schäden infolge von Unfällen, schwierigen Situationen oder Fahrlässigkeiten, unter anderem.



“

Diese Fortbildung vermittelt ein Gefühl der Sicherheit bei der Ausübung der psychologischen Berufspraxis, was Ihnen helfen wird, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln"

Das Ziel des Privaten Masterstudiengangs in Forensische Psychologie und Schadensbewertung ist es, ein Forschungsfeld abzudecken, das dank der Fachleute, die sich in diesem Bereich weiterbilden möchten, im Aufschwung ist. Mit diesem Programm soll Wissen über die vielfältigen Themen vermittelt werden, die im Bereich der forensischen Psychologie behandelt werden, sowie die Erklärung und Anwendung verschiedener in der beruflichen Praxis verwendeter Fragebögen, die dazu dienen, die aktuellen Pathologien einer Person zu erkennen, um die Bewertung dieser Pathologien durchzuführen, wenn es erforderlich ist.

Der private Masterstudiengang umfasst mehrere theoretische Blöcke, in denen Themen wie die Definition der forensischen Psychologie und ihr Verlauf in Spanien, Aspekte der Kindheit und des Sorgerechts, Jugend und kriminelle Karrieren, Geschlechtergewalt, Mörder, psychopathische Persönlichkeit, sexuelle Täter, sadistische Persönlichkeit, Betreuung von Personen mit psychischer Krankheit und Alter, psychometrische Tests, die in verschiedenen Fragen der forensischen Psychologie verwendet werden, sowie forensisch-psychologische Gutachten und Berichte zusammen mit der aufkommenden Bewertung psychischer Schäden als Folge verschiedener Verfahren behandelt werden.



Aktualisieren Sie Ihr Wissen durch den Privaten Masterstudiengang in Forensische Psychologie und Schadensbewertung"

Dieser **Privater Masterstudiengang in Forensische Psychologie und Schadensbewertung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Entwicklung von mehr als 75 Fallstudien, die von Experten in forensischer Psychologie vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- ♦ Neuigkeiten zur Rolle des forensischen Psychologen
- ♦ Praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- ♦ Interaktives Lernsystem auf der Grundlage von Algorithmen zur Entscheidungsfindung in den gestellten Situationen
- ♦ Mit besonderem Schwerpunkt auf evidenzbasierter Psychologie und Forschungsmethoden in forensische Psychologie
- ♦ Ergänzt wird dies durch theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss

“

Dieser private Masterstudiengang kann aus zwei Gründen die beste Investition sein, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms tätigen können: Sie aktualisieren nicht nur Ihr Wissen über forensische Psychologie und Schadensbewertung sondern erhalten auch eine Qualifikation der TECH Technologischen Universität"

Das Lehrpersonal besteht aus Fachkräften aus dem Bereich der Rechts- und Gerichtsprsychologie, die ihre Erfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten, die führenden wissenschaftlichen Gesellschaften angehören.

Dank der multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, wird der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglicht, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Lernen ermöglicht, das auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Psychologe versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die im Laufe des akademischen Jahres auftreten. Dazu steht dem Psychologen ein innovatives interaktives Videosystem zur Verfügung, das von anerkannten Experten auf dem Gebiet der rechtsforensischen Psychologie mit umfassender Lehrerfahrung entwickelt wurde.

Steigern Sie Ihr Selbstvertrauen bei der Entscheidungsfindung, indem Sie Ihr Wissen mit diesem privaten Masterstudiengang auf den neuesten Stand bringen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte in der forensischen Psychologie und Schadensbewertung zu informieren und sich in diesem spannenden Bereich weiterzuentwickeln.



02 Ziele

Der Studiengang Forensische Psychologie und Schadensbewertung zielt darauf ab, die Leistung des Psychologen im Rahmen von Sachverständigen- und Gerichtsverfahren zu erleichtern, in denen seine klinische Erfahrung erforderlich ist.



“

Dieses Programm soll Ihnen helfen, Ihre Kenntnisse in forensischer Psychologie und Schadensbewertung zu aktualisieren, und zwar unter Verwendung der neuesten Bildungstechnologien, um mit Qualität und Sicherheit zur Entscheidungsfindung in diesem neuen Bereich beizutragen"



Allgemeine Ziele

- ♦ Erweitern des Wissens über Psychologie im Bereich des Rechtswesens
- ♦ Fördern der Aneignung von Kenntnissen über die forensische Psychologie sowie Bewertung der verschiedenen Fälle, die vorgestellt werden
- ♦ Fördern des Erwerbs von Fähigkeiten und Fertigkeiten im forensischen Bereich
- ♦ Fördern des Studiums dieser Fortbildung durch eine theoretische und praktische Grundlage



Eine einzigartige Spezialisierung, die es Ihnen ermöglichen wird, eine hervorragende Fortbildung zu erhalten, um sich in diesem Bereich weiterzuentwickeln"





Spezifische Ziele

Modul 1. Forensische Psychologie

- ♦ Verstehen der Geschichte der Psychologie und ihrer Einführung in die Gerichtsverfahren
- ♦ Verstehen, wie sich der Prozess von einem radikalen Verhaltenswandel hin zu einem kognitiven Verhaltensprozess entwickelt, der bis heute anhält
- ♦ Erläutern der Einteilung der gerichtlichen Psychologie und der Unterschiede zur Kriminalpsychologie, die stark mit der forensischen Psychologie verbunden ist
- ♦ Untersuchen der Phasen, die die forensische Psychologie auf nationaler Ebene durchlaufen hat
- ♦ Vertiefen der Gesetze für Minderjährige, der APA und der verschiedenen Rechtssprechungen, die mit der forensischen Psychologie verbunden sind

Modul 2. Kindheit und Jugend im Gerichtswesen

- ♦ Lernen, wie man ein Kind in Gewahrsam befragt
- ♦ Verstehen, wie Befragungen mit minderjährigen Opfern von Missbrauch oder sexuellem Missbrauch durchgeführt werden
- ♦ Analysieren der wichtigsten Aspekte von Kinderbelangen, Sorgerechtsbeurteilung und sexuellen Übergriffen
- ♦ Analysieren der Jugendpsychologie und der kriminellen Karrieren sowie Anwendung des Strafgesetzbuches in den frühen Wachstumsphasen
- ♦ Interpretieren der psychometrischen Tests, die von Fachleuten verwendet werden
- ♦ Kennen der häufigsten mit sexuellem Missbrauch verbundenen Krankheiten

Modul 3. Misshandlung

- ♦ Definieren des Konzepts von Misshandlungen und Einführung in die Gutachten über Misshandlungen, einschließlich der Eigenschaften von misshandelnden Männern und den vorgeschlagenen Klassifikationen von Täterprofilen
- ♦ Ermitteln der Faktoren, die die Gewalttätigkeit des misshandelnden Mannes beeinflussen, sowie seiner Behandlung
- ♦ Definieren und Vertiefen des Konzepts und der Arten von Opfern
- ♦ Verstehen der Phasen der Viktimisierung sowie der epidemiologischen Daten
- ♦ Verstehen der vorhandenen Misshandlungstypologien und ihrer psychologischen, sozialen und physischen Auswirkungen
- ♦ Erlernen der Glaubwürdigkeitsbewertung bei Fällen von Geschlechtsgewalt und sexuellem Missbrauch von Minderjährigen

Modul 4. Verschiedene Persönlichkeiten im rechtlichen Bereich

- ♦ Untersuchen der verschiedenen Theorien, die das Verhalten anhand der Persönlichkeit studiert haben
- ♦ Klassifizieren der verschiedenen kriminellen Profiltypen basierend auf ihrem Grad der Psychopathie
- ♦ Ermitteln der rechtlichen Implikationen der psychopathischen Persönlichkeit
- ♦ Definieren der Arten von sexuellen Tätern basierend auf den Klassifikationen verschiedener Autoren im Laufe der Geschichte. Definieren der Ätiologie der sadistischen Persönlichkeitsstörung sowie ihre Untersuchung und Unterscheidung zwischen dieser, der Psychopathie und der antisozialen Störung

Modul 5. Psychische Erkrankung und Alter

- ♦ Präzisieren des Konzepts der Demenz und der diagnostischen Kriterien sowie deren Epidemiologie, Ätiologie und Behandlungen
- ♦ Verstehen der Klassifikationen von Amnesien und Unterscheiden zwischen Fähigkeiten und Defiziten in der Amnesie
- ♦ Durchführen eines historischen Ansatzes in Bezug auf Stimmungsstörungen durch Erklärungsmodelle
- ♦ Verstehen der Systematik der kognitiven Bewertung bei älteren Menschen und der Instrumente oder Skalen zur mentalen Bewertung
- ♦ Bestimmen der forensischen Auswirkungen von Demenz, Stimmungsstörungen und dissoziativen Störungen

Modul 6. Psychometrische Tests

- ♦ Vertiefen des CUIDA-Fragebogens durch Überprüfung der Daten und der Geschichte des Fragebogens sowie der Skalen, die er misst, und seiner Zuverlässigkeit und Gültigkeit
- ♦ Vertiefen des Plutchik-Fragebogens als gültige und zuverlässige Messung der Impulsivität sowie seiner Anwendungen in der Psychologie
- ♦ Verstehen des Fragebogens für psychopathologisches Screening (PAI) und Untersuchen der verschiedenen Arten von Skalen, aus denen er besteht

Modul 7. Gerichtsgutachten - psychologische Bewertung

- ♦ Untersuchen der Geschichte der forensischen Psychologie und ihrer Anwendungen im klinischen und experimentellen Rahmen
- ♦ Bestimmen der Grenzen der Intervention und Zulassung von Sachverständigengutachten
- ♦ Verstehen des Problems der Kausalität und der Risiko- und Schutzfaktoren bei psychologischen Schäden
- ♦ Identifizieren der emotionalen Folgen bei Fällen von sexuellem Missbrauch von Minderjährigen und Geschlechtsgewalt





Modul 8. Gerichtspsychologie - rechtlicher Ansatz von Konzepten

- ◆ Kennen der Bewertungsinstrumente bei Sorgerechtsfällen von Minderjährigen
- ◆ Verstehen der Arbeitsmethodik von Psychologen in medizinisch-forensischen Kliniken und Kennen der häufigsten Arten von Anfragen
- ◆ Studieren des Strafrechts für Minderjährige und der Gruppendelinquenz
- ◆ Definieren der Rolle des Gefängnispsychologen im Laufe der Geschichte
- ◆ Vertiefen der verschiedenen Phasen in der spezialisierten psychologischen Betreuung
- ◆ Erlernen der problematischen Verhaltensweisen, die mit straffälligem Verhalten verbunden sind, unter Berücksichtigung des Gutachtens der Straftäter
- ◆ Unterscheiden der Manifestationen psychologischer Gewalt und Vorhersage der häufigsten Folgen von Misshandlungen durch korrekte Sachverständigeneinschätzungen
- ◆ Vertiefen des Themas sexuelle Übergriffe durch Ermittlung des Grades der Vorkenntnis und der Beziehung zwischen Täter und Opfer

Modul 9. Gerichtsgutachten - Bewertung körperlicher Schäden

- ◆ Untersuchen der rechtlichen Grundlagen des Schadensersatzes in der Geschichte der Bewertung von Personenschäden
- ◆ Untersuchen der EU-Gesetzgebung und der medizinischen Bewertung von Körperschäden sowie der verwendeten Bewertungsskalen
- ◆ Klassifizieren der Skalen je nach Anwendungsbereich, Art der erfassten Folgen oder Bewertungsmethode. Definieren des medizinisch-rechtlichen Rahmens für Verletzungen und deren rechtliche Einstufung
- ◆ Studieren der Schadenswiedergutmachung in Fällen von Terrorismus- oder Bandenopfern sowie Opfern von Gewaltdelikten oder sexuellen Freiheitsdelikten
- ◆ Festlegen der Qualitäten des Gutachtens zur Bewertung von Personenschäden sowie dessen Anwendungsbereich, Empfänger und formale Aspekte

03

Kompetenzen

Nach Bestehen der Prüfungen des Privaten Masterstudiengangs in Forensische Psychologie und Schadensbewertung wird der Psychologe die beruflichen Kompetenzen erworben haben, die für eine qualitativ hochwertige und aktuelle Praxis auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse erforderlich sind.



A close-up photograph of a woman's face, showing her eye, nose, and mouth. The image is partially obscured by a diagonal split: the top right corner is a solid magenta color, and the bottom right corner is white. The woman's face is in the lower-left portion of the frame, looking slightly upwards and to the right.

“

Mit diesem Programm werden Sie in der Lage sein, die neusten Methoden in der forensischen Psychologie und Schadensbewertung zu beherrschen"



Allgemeine Kompetenzen

- ♦ Besitzen und Verstehen der Kenntnisse, die in den Techniken der forensischen Psychologie verwendet werden
- ♦ Anwenden der erworbenen Kenntnisse auf die übliche Fallpraxis
- ♦ Verstehen der Komplexität der Psychologie sowie ihrer Anwendung im rechtlichen Bereich
- ♦ Kennen der verschiedenen Themen der forensischen Psychologie und in der Lage sein, eine dem Fall entsprechende Untersuchung durchzuführen



Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den ersten Schritt, um sich über die neuesten Entwicklungen in der forensischen Psychologie und Schadensbewertung zu informieren"





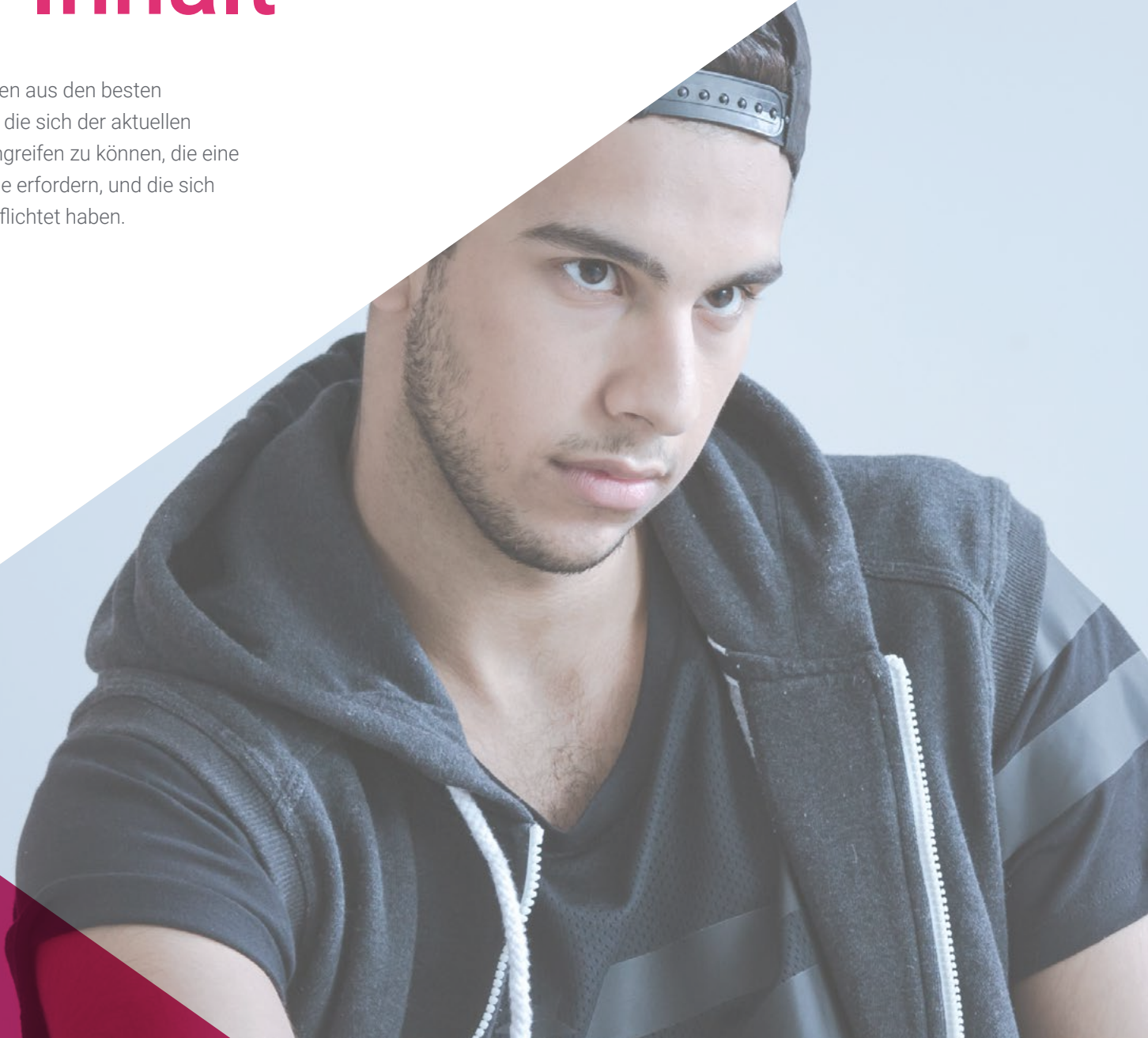
Spezifische Kompetenzen

- ♦ Wissen, was forensische Psychologie ist und welchen Einfluss sie auf das Rechtswesen hat
- ♦ Verstehen der psychologischen Entwicklung der verschiedenen Entwicklungsstufen und ihrer Beziehung zur forensischen Psychologie in verschiedenen interessanten Themen
- ♦ Erwerben von Kenntnissen über die Adoleszenz und den rechtlichen Prozess
- ♦ Erwerben der Grundlagen und psychologischen Theorien zur Erklärung von Geschlechtergewalt und sexuellen Übergriffen unter Erwachsenen
- ♦ Kennen der unterschiedlichen Persönlichkeitsmerkmale und deren Bedeutung in Fällen von Straftaten
- ♦ Kennen der Psychopathologien und des psychologischen Prozesses des Alterns
- ♦ Beherrschen der Anwendung verschiedener psychometrischer Tests im Bereich der forensischen Psychologie
- ♦ Kennen der gerichtlichen Begutachtung in der forensischen Psychologie und ihrer Durchführung vor Gericht

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachleuten aus den besten forensischen Zentren und Universitäten Spaniens entwickelt, die sich der aktuellen Relevanz der Fortbildung bewusst sind, um in Situationen eingreifen zu können, die eine juristische und forensisch-psychologische Herangehensweise erfordern, und die sich der Qualität der Lehre durch neue Bildungstechnologien verpflichtet haben.



“

*Dieser Private Masterstudiengang
in Forensische Psychologie und
Schadensbewertung enthält das
vollständigste und aktuellste
Programm auf dem Markt"*

Modul 1. Forensische Psychologie

- 1.1. Einführung in die forensische Psychologie

Modul 2. Kindheit und Jugend im Gerichtswesen

- 2.1. Kindheit und forensische Psychologie
 - 2.1.1. Befragung des Kindes
 - 2.1.2. Bewertung umstrittener Sorgerechtsfragen
 - 2.1.3. Sexueller Missbrauch von Kindern
 - 2.1.4. Bewertung sexueller Übergriffe
 - 2.1.5. Risikofaktoren für kriminelles Verhalten
 - 2.1.6. Mit Kriminalität assoziierte psychopathische Störungen
 - 2.1.7. Bewertung aggressiven Verhaltens

Modul 3. Misshandlung

- 3.1. Der misshandelnde Mann
- 3.2. Das Opfer
- 3.3. Die Dynamik der missbräuchlichen Beziehung
- 3.4. Sexuelle Übergriffe
- 3.5. SALS-Skala (*Sexual Abuse Legitimacy*) und die Glaubwürdigkeit der Parteien
- 3.6. Impulskontrollstörung
- 3.7. Persönlichkeitsstörungen

Modul 4. Verschiedene Persönlichkeiten im rechtlichen Bereich

- 4.1. Persönlichkeitstheorien:
 - 4.1.1. Psychoanalytische Theorie
 - 4.1.2. Selbstkonzept-Theorie
 - 4.1.3. Eigenschaftstheorie
 - 4.1.4. Sozialtheorien
 - 4.1.5. Eysencks Theorie der großen Persönlichkeitsmerkmale
 - 4.1.6. Millons Theorie, Diagnosen und gewalttätige Persönlichkeit

- 4.2. Psychopathische Persönlichkeit
 - 4.2.1. Psychopathie
 - 4.2.2. Primärer Psychopath
 - 4.2.3. Erwartungsangst
 - 4.2.4. Gewissenslernen
 - 4.2.5. Empathie und Gewissen
 - 4.2.6. Moralisches Denken
 - 4.2.7. Sekundäre Psychopathie
 - 4.2.8. Rückfälle bei Primär- und Sekundärpsychopathen
- 4.3. Arten von sexuellen Tätern
- 4.4. Marshalls Theorie und die Ätiologie der Sexualdelinquenz
- 4.5. Sadistische Persönlichkeitsstörung

Modul 5. Psychische Erkrankung und Alter

- 5.1. Demenz
- 5.2. Amnestische Störung
- 5.3. Stimmungsstörung
- 5.4. Bewertung von geistiger Beeinträchtigung und Intelligenz
- 5.5. Konzept der Zurechnungsfähigkeit

Modul 6. Psychometrische Tests

- 6.1. CUIDA-Fragebogen
- 6.2. Fragebogen zur Impulsivität: Plutchik
- 6.3. PAI-Fragebogen für psychopathologisches Screening
- 6.4. MMSE-Fragebogen zur Bewertung von Demenzen

Modul 7. Gerichtsgutachten - psychologische Bewertung

- 7.1. Forensisch-psychologisches Gutachten
 - 7.1.1. Identifizierung von Verletzungen
- 7.2. Identifizierung von Folgen
- 7.3. Forensisch-psychologischer Bericht
- 7.5. Quantifizierung von Verletzungen
- 7.6. Quantifizierung von Folgen
- 7.7. Bewertung des aufkommenden Schadens



Modul 8. Gerichtspsychologie - rechtlicher Ansatz von Konzepten

- 8.1. Psychologen am Gericht
 - 8.1.1. Einführung
 - 8.1.2. Familienpsychologen
 - 8.1.3. Medizinisch-forensische Psychologen
 - 8.1.4. Psychologen für Minderjährige
 - 8.1.5. Psychologen für Strafvollzug
 - 8.1.6. Psychologen in der Opferbetreuung
- 8.2. Das psychologische Gerichtsgutachten des Opfers
 - 8.2.1. Einführung in das Sachverständigengutachten
 - 8.2.2. Durchführung von Befragungen zur Datenerhebung
 - 8.2.3. Arten von Befragungen
 - 8.2.4. Bedingungen für die Durchführung der Befragung
 - 8.2.5. Grundlegende Aspekte des psychologischen Gerichtsgutachtens des Opfers
 - 8.2.6. Spezifische Merkmale des psychologischen Gerichtsgutachtens des Opfers
 - 8.2.7. Psychischer Schaden des Opfers
 - 8.2.8. Psychopathologie und Opferkriminalität
- 8.3. Das psychologische Gerichtsgutachten des Täters
 - 8.3.1. Einführung in das psychologische Gerichtsgutachten des Täters
 - 8.3.2. Psychologische Studien
 - 8.3.3. Persönlichkeitsstudie
 - 8.3.4. Intelligenzstudie
 - 8.3.5. Verfassen des gerichtlichen Gutachtens
 - 8.3.6. Straftaten

- 8.4. Wesentliche Aspekte in der forensischen Psychologie
 - 8.4.1. Gewalttätige Persönlichkeit und Psychopathie
 - 8.4.2. Soziale und biologische Grundlagen von Gewalt
 - 8.4.3. Die gewalttätige Persönlichkeit
 - 8.4.4. Psychopathie: Theorie von Raine und Hare
 - 8.4.5. Sexueller Übergriff
 - 8.4.6. Arten von Tätern in der forensischen Psychologie
 - 8.4.7. Sexueller Missbrauch von Kindern
 - 8.4.8. Ätiologie von Sexualdelikten: Theorie von Marshall
 - 8.4.9. Misshandlung in der forensischen Psychologie
 - 8.4.10. Der Missbraucher
 - 8.4.11. Das Opfer
 - 8.4.12. Dynamik der missbräuchlichen Beziehung
 - 8.4.13. Glaubwürdigkeit der Bezeugung
 - 8.4.14. Inhaltsanalyse basierend auf Kriterien: CBCA
 - 8.4.15. System zur Analyse der Aussagevalidität (SVA)
 - 8.4.16. Interview mit dem Minderjährigen
 - 8.4.17. Glaubwürdigkeit der Aussage bei Erwachsenen
 - 8.4.18. Sucht
 - 8.4.19. Überlegungen zur strafrechtlichen Behandlung von Drogenabhängigkeit
 - 8.4.20. Substanzinduzierte Verhaltensstörungen
 - 8.4.21. Das psychologische Profil des Drogenkonsumenten
 - 8.4.22. Die Bewertung eines Drogenabhängigen aus sachverständiger Sicht
 - 8.4.23. Unfälle, Beeinträchtigung und Behinderung
 - 8.4.24. Gespräch mit dem mutmaßlichen Unfähigen aufgrund kognitiver Beeinträchtigung
 - 8.4.25. Sachverständige Bewertungen von äußeren Ursachen: Angriffe, Verkehrsunfälle und Arbeitsunfälle (TCE)
 - 8.4.26. Psychoneurologische Bewertung von Schädeltraumata. Grundlegende Methodik der Intervention
 - 8.4.27. Allgemeine Entwicklung von TCE im forensischen Kontext im Laufe der Zeit
- 8.5. Spezifische Bewertungstechniken in der forensischen Psychologie
 - 8.5.1. Einführung
 - 8.5.2. Die Befragung in der forensischen Psychologie
 - 8.5.3. Die Bewertung bei strittiger Sorgerechtsentscheidung
 - 8.5.4. Bewertung aggressiven Verhaltens
 - 8.5.5. Befragungen
 - 8.5.6. Skalen
 - 8.5.7. Selbstberichte
 - 8.5.8. Bewertung von Sexualstraftätern
 - 8.5.9. Bewertung von Intelligenz und geistigem Verfall
 - 8.5.10. Bewertung von Opfern von Angriffen
 - 8.5.11. Bewertung von Drogenabhängigkeit
- 8.6. Psychische Störungen und Strafbarkeit
 - 8.6.1. Die Schuldfähigkeit
 - 8.6.2. Beziehung zwischen psychischen Störungen und forensischer Beteiligung
 - 8.6.3. Größere oder leichte neurokognitive Störung aufgrund von Alzheimer
 - 8.6.4. Spektrum der Schizophrenie und andere psychotische Störungen
 - 8.6.5. Major depressive Störung
 - 8.6.6. Posttraumatische Belastungsstörung
 - 8.6.7. Zwanghafte Verhaltensstörung
 - 8.6.8. Somatische Symptomstörungen
 - 8.6.9. Dissoziative Identitätsstörung
 - 8.6.10. Persönlichkeitsstörungen
- 8.7. Nationale Gesetzgebung



Modul 9. Gerichtsgutachten - Bewertung körperlicher Schäden

- 9.1. Medizinische Bewertung des Personenschadens
 - 9.1.1. Schadensbehebung
- 9.2. Psychologische Bewertung
 - 9.2.1. Defizienz
 - 9.2.2. Arbeitsunfähigkeit
 - 9.2.3. Behinderungen
- 9.3. Medizinische und psychologische Bewertung
 - 9.3.1. Sonstige Schäden im Bereich des Strafrechts
- 9.4. Medizinische und psychologische Bewertung
 - 9.4.1. Sonstige zivilrechtliche Schäden (I)
- 9.5. Wirtschaftliche und finanzielle Verluste
 - 9.5.1. Bewertung
- 9.6. Medizinische Bewertung
 - 9.6.1. Sonstige zivilrechtliche Schäden (II)
- 9.7. Medizinische Bewertung
 - 9.7.1. Schäden im Arbeitsbereich
 - 9.7.1.1. Klassifizierung von Unfällen
 - 9.7.1.2. Risikoprävention am Arbeitsplatz
 - 9.7.1.3. Fahrlässigkeit
- 9.8. Die Aufgabe des medizinischen Gutachters bei der Bewertung von Personenschäden
 - 9.8.1. Leitfaden zur Bewertung
- 9.9. Methodik zur Schadensbewertung
 - 9.9.1. Leitfaden zur Bewertung
- 9.10. Das ärztliche Gutachten zur Schadensbewertung

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



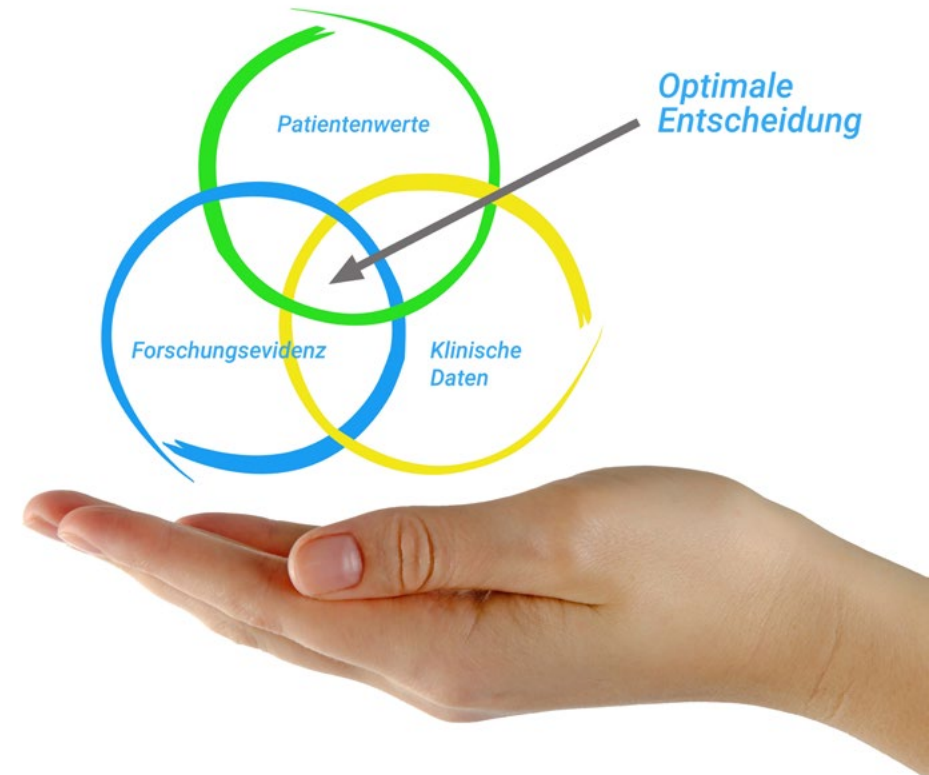
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erlebt der Psychologe eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gervas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Psychologen nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Psychologen, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aneignung von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es dem Psychologen ermöglichen, sein Wissen besser in die klinische Praxis zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Der Psychologe wird anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen lernen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 150.000 Psychologen in allen klinischen Fachbereichen mit beispiellosem Erfolg fortgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Neueste Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernste Psychologie näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

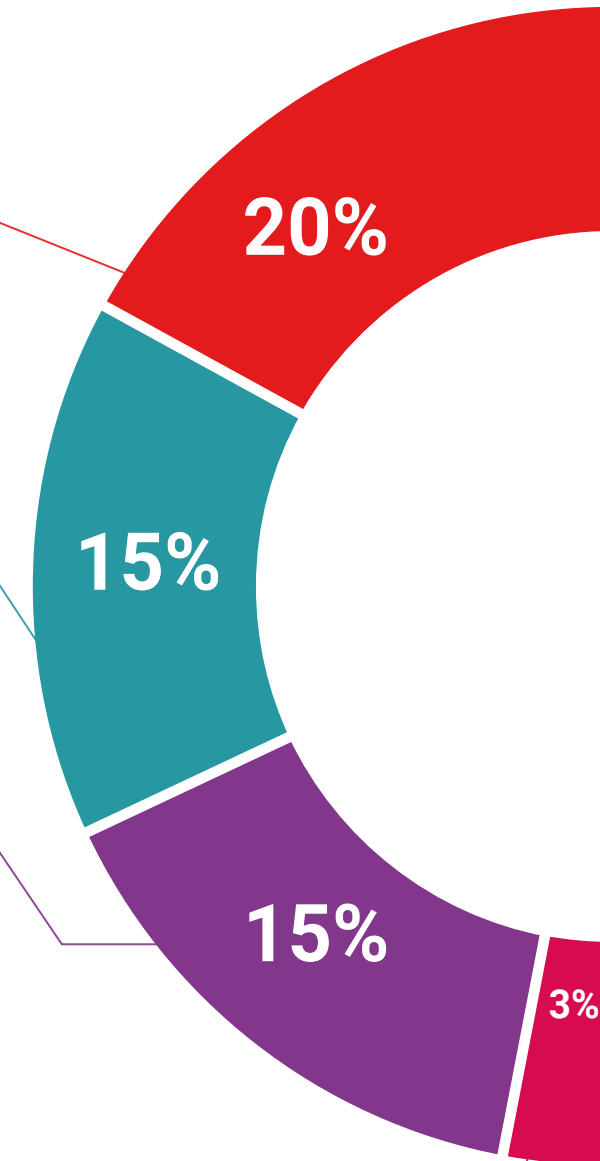
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

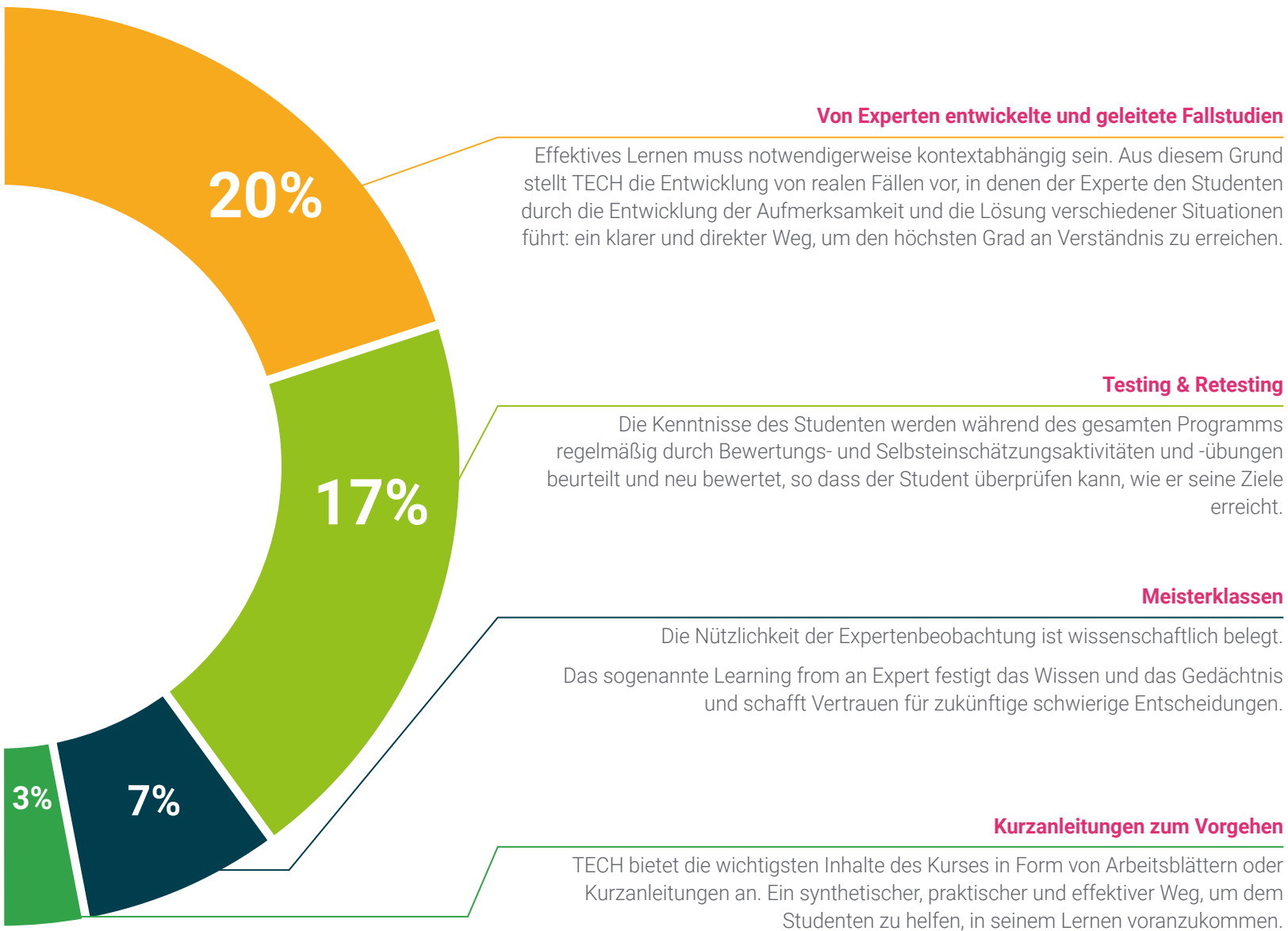
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Forensische Psychologie und Schadensbewertung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie
Ihren Universitätsabschluss ohne
lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Privater Masterstudiengang in Forensische Psychologie und Schadensbewertung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er per Post* mit Empfangsbestätigung den entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Forensische Psychologie und Schadensbewertung**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**





Privater Masterstudiengang Forensische Psychologie und Schadensbewertung

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Privater Masterstudiengang

Forensische Psychologie und Schadensbewertung

